



# St.-Franziskus-Schule Olpe

Gymnasium & Realschule im Verbund der GFO

franziskanisch · fröhlich · fair

## Schulinternes Curriiculum

Realschule - Wirtschaft

Klasse 6

Stand: Oktober 2022

(gültig ab dem Schuljahr 2021/2022)

Materialbasis:

**#Wirtschaft - Nordrhein-Westfalen**

Wirtschaft für die Realschule, Gesamtschule  
und Sekundarschule



## Übergeordnete Kompetenzerwartungen und inhaltliche Schwerpunkte bis zum Ende der Erprobungsstufe

Sachkompetenz	beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1)	SK1*
	erläutern in elementarer Form ökonomische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2)	SK2
	beschreiben grundlegende ökonomische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3)	SK3
	benennen grundlegende Aspekte des Handelns als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4)	SK4
Methodenkompetenz	führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch (MK 1)	MK1
	erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken ökonomische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2)	MK2
	identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3)	MK3
	arbeiten in elementarer Form Standpunkte aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten heraus (MK 4)	MK4
	analysieren unter ökonomischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5)	MK5
	stellen Sachverhalte unter Verwendung relevanter Fachbegriffe dar (MK 6)	MK6
	präsentieren adressatengerecht mithilfe selbsterstellter Medienprodukte fachbezogene Sachverhalte (MK 7)	MK7

\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der Kompetenzen in den Kapiteln.

### Übergeordnete Kompetenzerwartungen und inhaltliche Schwerpunkte bis zum Ende der Erprobungsstufe

Urteilskompetenz	beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1)	UK1
	ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2)	UK2
	begründen ein Spontanurteil (UK 3)	UK3
	beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5)	UK4
	begründen in Ansätzen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6)	UK6
Handlungs- kompetenz	treffen eigene ökonomische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK1)	HK1
	setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2)	HK2
	praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen (HK 3)	HK3
	vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4).	HK4

## Inhaltliche Schwerpunkte und konkretisierte Kompetenzerwartungen für die Erprobungsphase

Inhaltsfeld 1: Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung	
wirtschaftliches Handeln als Grundlage menschlicher Existenz: Bedürfnisse, Bedarf und Güter	W1*
Funktionen des Geldes und Taschengeldverwendung	W2
Rechte und Pflichten minderjähriger Verbraucherinnen und Verbraucher	W3
Verkaufsstrategien in der Konsumgesellschaft	W4

Sach- kompetenz	beschreiben das Spannungsfeld zwischen Konsumwünschen und verfügbaren Mitteln	WSK1**
	erläutern Funktionen des Geldes als Tausch-, Wertaufbewahrungs- und Rechenmittel	WSK2
	beschreiben verschiedene, auch digitale, Verkaufsstrategien	WSK3
Urteils- kompetenz	bewerten die eigenen Konsumwünsche und -entscheidungen im Hinblick auf Nutzen und zur Verfügung stehende Mittel	WUK1
	beurteilen Grenzen und Folgen ihres Konsumentenhandelns auch unter rechtlichen Aspekten	WUK2
	beurteilen den Einfluss von Werbung und sozialen Medien auf das eigene Konsumverhalten	WUK3

\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der inhaltlichen Schwerpunkte von Inhaltsfeld 1 in den Kapiteln.

\*\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der konkretisierten Kompetenzen für das Inhaltsfeld 1 in den Kapiteln

## Kapitel 1

Themenfeld/Inhalt	Inhaltsfeld	Konkretisierte Kompetenzen	
		Sache	Urteil
<b>1 Wirtschaft überall! (Zeitraumen: 2 Wochen)</b>	<b>W1</b>		

## Kapitel 2

Themenfeld/Inhalt	Inhaltsfeld	Konkretisierte Kompetenzen		Übergeordnete Kompetenzen			
		Sache	Urteil	Sache	Methode	Urteil	Handlung
<b>2 Grundlagen des Wirtschaftens (Zeitraumen: 6 Wochen)</b>							
<b>2.1 Kann ich alles kaufen, was ich möchte?</b>							
Gemeinsam aktiv: einen Infolyer „Von den Bedürfnissen bis zur Kaufentscheidung“ gestalten	W1, W4	WSK1, WSK3	WUK1	SK1, SK4	MK2, MK7	UK4	HK2
Unendlich viele Bedürfnisse, aber begrenzte Mittel	W1	WSK1		SK3, SK4	MK3		
Angebot und Nachfrage: Was bedeutet das?					SK3, SK4	MK7	
Jeden Tag etwas Neues: Wie entsteht Produktvielfalt?	W1, W4	WSK3		SK1, SK2, SK4	MK6		
Welche Wünsche hast du?	W1	WSK1	WUK1	SK1, SK4	MK5		
Wie kann ich das Beste für mich herausholen?				SK2	MK6	UK4	HK1, HK4

## Kapitel 3

Themenfeld/Inhalt	Inhaltsfeld	Konkretisierte Kompetenzen		Übergeordnete Kompetenzen				
		Sache	Urteil	Sache	Methode	Urteil	Handlung	
<b>3 Kinder und Jugendliche als Verbraucherinnen und Verbraucher (Zeitrahmen: 15 Wochen)</b>								
<b>3.1 Viele Einflüsse auf die Kaufentscheidung</b>								
Gemeinsam aktiv: eine clevere Verbrauchertüte gestalten	W2, W3, W4	WSK3, WSK1	WUK2, WUK3	SK3, SK4	MK2, MK7	UK6	HK2	
Bestimme ich allein, was ich kaufe?	W4	WSK3	WUK3	SK1, SK4	MK5	UK4		
Wie beeinflusst Werbung mein Kaufverhalten?				SK1, SK5	MK6	UK6	HK2	
Freunde, Influencer und Co - welchen Einfluss haben sie auf meine Kaufentscheidung?				SK3, SK5	MK4	UK6		
Beeinflussen Marken meine Kaufentscheidungen?				SK3	MK3, MK4	UK4	HK4	
<b>3.2 Mit Geld umgehen</b>								
Wo kommt das Geld einer Familie her?	W2	WSK2		SK1, SK3	MK3, MK6	UK3	HK4	
Asche, Kohle, Cash - Formen und Funktionen von Geld				SK2, SK3	MK5, MK6	UK2		
Keinen Plan ohne Haushaltsplan?		WSK1, WSK2		WUK2	SK3, SK4	MK4, MK5	UK4	HK3
Wie behalte ich den Überblick über mein Geld?					MK1	UK4		

Welche Wege führen in die Schuldenfalle?				SK3, SK4	MK4, MK5, MK6	UK1, UK4	
Wege aus der Schuldenfalle				SK1		UK1, UK4	
<b>3.3 Verbraucherschutz: Welche Rechte habe ich?</b>							
Darf ich alles kaufen, was ich möchte und welche Rechte und Pflichten habe ich dabei?	W3		WUK2	SK3	MK4, MK6	UK4	HK2
Augen auf beim Onlinekauf		WSK3		SK3	MK2, MK4, MK5, MK6	UK6	
Einmal umtauschen bitte!?				SK1, SK2	MK2	UK2, UK4	HK1, HK2

## Kapitel 4

Themenfeld/Inhalt	Inhaltsfeld	Konkretisierte Kompetenzen		Übergeordnete Kompetenzen				
		Sache	Urteil	Sache	Methode	Urteil	Handlung	
<b>4 Wirtschaft und Nachhaltigkeit - geht das zusammen? (Zeitraumen: 13 Wochen)</b>								
<b>4.1 Ist nachhaltiges Wirtschaften notwendig?</b>								
Gemeinsam aktiv: eine Diskussion am runden Tisch zum Thema „nachhaltiger Konsum“ führen	N1	NSK1	NUK1	SK3, SK4	MK6, MK7	UK1, UK2, UK4	HK1, HK3, HK4	
Was bedeutet Nachhaltigkeit?				SK3	MK4, MK6	UK2, UK4	HK4	
Was passiert mit dem Klima, wenn sich nichts ändert?					SK1, SK3		UK4	
Wie verändert sich das Klima?				SK3, SK4	MK3	UK4	HK2	
Was geht uns das Klima an?					MK3, MK4	UK1	HK4	
Wiederholen ist gestohlen? Nicht immer...		NSK1	NUK1		SK1	MK4	UK4	
Nachhaltiger Konsum: dein Beitrag zum Klimaschutz?					SK3	MK5, MK6	UK4	HK4
Wir haben nur eine Erde - was kannst du zu ihrem Schutz beitragen?							MK2, MK3	UK1, UK4
Upcycling - neuer Lack aufs alte Rad?						MK1, MK2	UK4	HK2



4.2 Nachhaltigkeit für alle Menschen dieser Welt!?							
17 Ziele für nachhaltige Entwicklung - die Sustainable Development Goals (SDGs)	N2	NSK1, NSK2		SK1	MK7	UK2	
Die Entstehung der Ziele für nachhaltige Entwicklung				SK1	MK4	UK1	HK1
Geld, Essen, Bildung - eine Selbstverständlichkeit?		NKS2	NUK2	SK3	MK2, MK4, MK5	UK1, UK2	HK2
Wasser - alles frisch?						MK4	UK4
Warum sauberer produzieren und konsumieren?		NKS1	NUK1	SK3	MK3, MK6	UK4	HK2
Nachhaltigkeit im Wasser und an Land					SK3	MK3	UK4
Wer bringt den Frieden?				SK3	MK4, MK6		HK2, HK4
4.3 Wie sieht die Wirtschaft im Jahr 2050 aus?							
Ein Blick in die Glaskugel				SK2, SK3	MK3, MK4		HK2, HK3



**St.-Franziskus-Schule Olpe**  
Gymnasium & Realschule im Verbund der GFO  
franziskanisch · fröhlich · fair

# Schulinternes Curriculum

Realschule - Wirtschaft

Klasse 8

Stand: Oktober 2022

(gültig ab dem Schuljahr 2023/2024)

Materialbasis:

**#Wirtschaft - Nordrhein-Westfalen**

Wirtschaft für die Realschule, Gesamtschule  
und Sekundarschule



## Kompetenzerwartungen und inhaltliche Schwerpunkte bis zum Ende der Sekundarstufe I

Sachkompetenz	beschreiben fachbezogen ökonomische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens	SK1*
	erläutern ökonomische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen	SK2
	analysieren ökonomische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen	SK3
	analysieren aspektgeleitet das Handeln als Verbraucherin und Verbraucher	SK4
	erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft	SK 5
Methodenkompetenz	recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten	MK1
	wenden geeignete quantitative wie qualitative Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an und werten diese aus	MK2
	ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten	MK3
	erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an	MK4
	führen grundlegende Operationen der fachbezogenen Modellbildung durch	MK5
	reflektieren das eigene methodische Vorgehen zu einem Lernvorhaben im Hinblick auf Arbeitsprozess und Ertrag	MK6
	präsentieren Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert	MK7
	gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht	MK8

\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der Kompetenzen in den Kapiteln.

### Kompetenzerwartungen und inhaltliche Schwerpunkte bis zum Ende der Sekundarstufe I

Urteilskompetenz	beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer und gesellschaftlicher Teilhabe	UK1
	beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit	UK2
	bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien	UK3
	begründen ein eigenes Urteil	UK4
	setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander	UK5
	beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse	UK6
Handlungskompetenz	vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen	HK1
	setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein	HK2
	artikulieren interkulturelle Gemeinsamkeiten und Differenzen und beziehen diese auf ihr eigenes Handeln	HK3
	stellen - auch simulativ - Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren	HK4
	erstellen Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung	HK5
	realisieren ein eigenes fachbezogenes Projekt	HK6
	artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen	HK7

## Inhaltliche Schwerpunkte und konkretisierte Kompetenzerwartungen für die Sekundarstufe I

Inhaltsfeld 1: Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung	
Gesamtwirtschaftliche Ziele	MO1*
Markt, Marktprozess und Wirtschaftskreislauf	MO2
Freie und Soziale Marktwirtschaft	MO3
Alternative Wirtschaftsordnungen	MO4
Digitalisierung und Zahlungsverkehr	MO5

\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der inhaltlichen Schwerpunkte von Inhaltsfeld 1 in den Kapiteln.

\*\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der konkretisierten Kompetenzen für das Inhaltsfeld 1 in den Kapiteln.

Sachkompetenz	erläutern gesamtwirtschaftliche Ziele (u.a. stetiges und angemessenes Wirtschaftswachstum, außenwirtschaftliches Gleichgewicht, stabiles Preisniveau, hoher Beschäftigungsstand) und mögliche Zielkonflikte	MOSK1**
	erklären die Funktionsweise von Märkten (Preisbildung, Angebot, Nachfrage)	MOSK2
	erläutern die Grundprinzipien der Sozialen Marktwirtschaft	MOSK3
	erläutern die Bedeutung eines funktionierenden Wettbewerbs im Rahmen der marktwirtschaftlichen Ordnung sowie Grenzen des Marktes	MOSK4
	erläutern die Rolle von Unternehmen, Staat und Haushalten im Wirtschaftskreislauf	MOSK 5
	benennen Aspekte alternativer Wirtschaftsordnungen	MOSK6
	beschreiben die wirtschaftliche Bedeutung von Daten	MOSK7
Urteilskompetenz	vergleichen die Freie Marktwirtschaft mit der Sozialen Marktwirtschaft	MOUK1
	beurteilen Chancen und Risiken der Digitalisierung von Märkten und des Zahlungsverkehrs	MOUK2

\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der inhaltlichen Schwerpunkte von Inhaltsfeld 1 in den Kapiteln.

\*\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der konkretisierten Kompetenzen für das Inhaltsfeld 1 in den Kapiteln.

Inhaltsfeld 2: Nachhaltige Entwicklung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft	
Verfügbarkeit von Ressourcen und Ressourceneffizienz	NE1*
Wachstum und nachhaltige Entwicklung	NE2
Nachhaltige Produkte und Dienstleistungen	NE3
individuelle, kollektive und politische Gestaltungsoptionen des Konsums	NE4
Klimaschutz: individuelle, unternehmerische und staatliche Maßnahmen	NE5

Sachkompetenz	beschreiben individuelle, unternehmerische und politische Möglichkeiten zur Ressourcenschonung und Energieeinsparung	NESK1* *
	analysieren Vorgaben für Zertifikate und Gütesiegel für nachhaltiges Wirtschaften und deren Wirkungen	NESK2
	beschreiben ausgewählte individuelle, unternehmerische und politische Maßnahmen zum Klimaschutz	NESK3
Urteilskompetenz	bewerten kriterienorientiert individuelle Möglichkeiten zur Energieeinsparung, Ressourceneffizienz und Klimagerechtigkeit	NEUK1
	bewerten individuelle, unternehmerische und staatliche Maßnahmen mit Blick auf Nachhaltigkeit	NEUK2
	beurteilen Einflussmöglichkeiten zivilgesellschaftlicher Akteure auf eine nachhaltige Entwicklung	NEUK3
	diskutieren Zielkonflikte nachhaltigen Handelns	NEUK4

\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der inhaltlichen Schwerpunkte von Inhaltsfeld 3 in den Kapiteln.

\*\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der konkretisierten Kompetenzen für das Inhaltsfeld 3 in den Kapiteln.

Inhaltsfeld 3: Unternehmen, Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertretungen in der Sozialen Marktwirtschaft	
Unternehmen: Ziele Funktionen und Organisationsformen	UA1*
Strukturwandel durch technologische Innovationen: Digitalisierung, Automatisierung, Künstliche Intelligenz	UA2
Rolle von Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden	UA3
Betriebliche Mitbestimmung	UA4

\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der inhaltlichen Schwerpunkte von Inhaltsfeld 4 in den Kapiteln.

\*\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der konkretisierten Kompetenzen für das Inhaltsfeld 4 in den Kapiteln.



Sachkompetenz	erläutern den Aufbau von Unternehmen sowie die Funktionen von Beschaffung, Produktion und Absatz	UASK1**
	erläutern unterschiedliche Ziele von Unternehmen	UASK2
	beschreiben die Funktionen von Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden und ihre jeweiligen Interessen	UASK3
	erläutern das Prinzip der Tarifautonomie	UASK4
	erläutern Möglichkeiten betrieblicher Mitbestimmung in Unternehmen	UASK5
Urteilskompetenz	beurteilen die Bedeutung technologischer Innovationen in Unternehmen	UAUK1
	vergleichen die jeweiligen Interessen von Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern	UAUK2
	beurteilen Formen, Handlungsoptionen und Auswirkungen von Tarifkonflikten	UAUK3
	beurteilen die gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen	UAUK4

Inhaltsfeld 4: Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher	
Verbraucherrechte und -pflichten: Verträge im Alltag	V1*
Einnahmen, Ausgaben und Verschuldung	V2
Institutionen des Verbraucherschutzes und die Möglichkeiten zur Durchsetzung von Verbraucherrechten	V3
Prinzipien nachhaltigen Handelns: Konsum und Ressourcenbewusstsein	V4
Einflüsse von Werbung auf Kaufentscheidungen: Algorithmen und Filter	V5
Rechtliche Grundlagen für Mediennutzung: Persönlichkeits-, Urheber- und Nutzungsrechte	V6

Sachkompetenz	stellen die Bedeutung von allgemeinen <i>Geschäftsbedingungen</i> sowie gesetzlichen Regelungen zur <i>Geschäftsfähigkeit</i> dar	VSK1**
	erläutern Ursachen von <i>Verschuldung</i> und Möglichkeiten zu ihrer <i>Überwindung</i>	VSK2
	beschreiben Regelungen zur <i>Verbraucherinformation</i> und <i>Aufgaben</i>	VSK3
	analysieren ihr Konsumverhalten im Hinblick auf <i>Wirtschaftlichkeit</i> und <i>nachhaltige Entwicklung</i>	VSK4
	beschreiben Möglichkeiten des Einsatzes von <i>Algorithmen</i> in <i>Onlineangeboten</i> von Unternehmen	VSK5
Urteilskompetenz	beurteilen Chancen und Risiken im <i>Onlinehandel</i> für <i>Verbraucherinnen</i> und <i>Verbraucher</i>	VUK1
	bewerten die Durchsetzungsmöglichkeiten der Interessen von <i>Verbraucherinnen</i> und <i>Verbrauchern</i>	VUK2
	bewerten ihr Handeln als <i>Verbraucherinnen</i> und <i>Verbraucher</i> in Bezug auf <i>nachhaltige Entwicklung</i>	VUK3
	beurteilen ihr <i>Mediennutzungsverhalten</i> bezüglich der <i>Persönlichkeits-</i> , <i>Urheber-</i> und <i>Nutzungsrechte</i>	VUK4

\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der inhaltlichen Schwerpunkte von Inhaltsfeld 5 in den Kapiteln.

\*\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der konkretisierten Kompetenzen für das Inhaltsfeld 5 in den Kapiteln.

Inhaltsfeld 5: Globalisierte Strukturen und Prozesse in der Wirtschaft	
Internationalisierung von Unternehmen	SP1*
Internationale Arbeits- und Gütermärkte	SP2
Staaten und Organisationen als Akteure der Weltwirtschaft	SP3

Sachkompetenz	benennen Merkmale und Ursachen einer zunehmenden Verflechtung des Welthandels	SPSK1**
	benennen Auswirkungen der Globalisierung auf Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie auf Unternehmen	SPSK2
	stellen Ziele internationaler Akteure in der Weltwirtschaft dar	SPSK3
	beschreiben Merkmale von Freihandel und Protektionismus	SPSK4
Urteilskompetenz	vergleichen Positionen von Akteuren der Weltwirtschaft in Bezug auf Auswirkungen der ökonomischen Globalisierung	SPUK1
	beurteilen Auswirkungen der Entwicklung von internationalen Arbeits- und Gütermärkten auf die persönliche Lebensgestaltung	SPUK2

\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der inhaltlichen Schwerpunkte von Inhaltsfeld 5 in den Kapiteln.

\*\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der konkretisierten Kompetenzen für das Inhaltsfeld 5 in den Kapiteln.

Inhaltsfeld 6: Beruf und Arbeitswelt	
Arbeit und ihre Bedeutung für das Individuum: Existenzsicherung und Sinnstiftung	BA1*
Bedeutung der Arbeit für die Gesellschaft: Arbeitsteilung, Wertschöpfung, sozialer Frieden	BA2
Care-Arbeit und Ehrenamt	BA3
Berufswahl als Entscheidungsprozess	BA4
Berufsfelder und ihre Anforderungsprofile	BA5
Schulische und betriebliche Ausbildungssysteme in Deutschland	BA6
Der Arbeitsmarkt und Arbeitsformen im Wandel	BA7
Existenzgründung: Voraussetzungen, Formen und Strategien	BA8
Chancen und Herausforderungen unternehmerischer Selbstständigkeit	BA9

Sachkompetenz	beschreiben ihre Stärken und, Interessen und Fähigkeiten als Grundlage ihres beruflichen Orientierungsprozesses	BASK1* *
	stellen auch unter Berücksichtigung der Gender-Perspektive und Inklusion unterschiedliche Berufe, Bildungs- und Ausbildungswege sowie deren Anforderungsprofile und Einkommensmöglichkeiten dar	BASK2
	beschreiben die auch infolge nachhaltiger Politik und der digitalen Transformation sich wandelnden Arbeitswelt und den Arbeitsmarkt	BASK3
	beschreiben die Vielfalt selbstständiger Berufe und Grundlagen unternehmerischer Tätigkeit	BASK4
Urteilskompetenz	diskutieren die Bedeutung von bezahlter und unbezahlter Arbeit für den Menschen und für die Gesellschaft	BAUK1
	diskutieren das Verhältnis von Arbeit und Freizeit	BAUK2
	erörtern kriterienorientiert die aktuellen Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt	BAUK3
	bewerten Entwicklungsmöglichkeiten für den Einzelnen im Hinblick auf die eigenen Berufswahl	BAUK4
	beurteilen Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung der Arbeitswelt	BAUK5
	beurteilen in Grundzügen Chancen und Risiken unternehmerische Selbstständigkeit	BAUK6

\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der inhaltlichen Schwerpunkte von Inhaltsfeld 6 in den Kapiteln.

\*\* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der konkretisierten Kompetenzen für das Inhaltsfeld 6 in den Kapiteln.

**Kapitel 1: Wirtschaftliches Handeln als Verbraucherin und Verbraucher**

Themenfeld/Inhalt	Inhaltsfeld	Konkretisierte Kompetenzen		Übergeordnete Kompetenzen			
		Sache	Urteil	Sache	Methode	Urteil	Handlung
<b>1. Wirtschaftliches Handeln als Verbraucherin und Verbraucher (Zeitraumen: 11 Stunden)</b>							
<b>1.1 Verträge und deren Folgen</b>							
Gemeinsam aktiv: Ein Expertengespräch durchführen	V1 - V5				MK7		HK2
Methode: Die Expertenbefragung					MK7		HK2
Einen Kaufvertrag abschließen - leichter, als man denkt?	V1	VSK1		SK4		UK1, UK2	HK1
Vertragsabschluss - hast du an die Konsequenzen gedacht?	V1, V2	VSK1, VSK2	VUK2	SK4		UK1, UK4	HK1
Allgemeine Geschäftsbedingungen - soll ich zustimmen?	V1, V3	VSK1	VUK2	SK4		UK4	HK1
Welche Vertragsarten gibt es?	V1	VSK1	VUK2			UK2	
<b>1.2 Schuldenprävention</b>							
Raus aus den Schulden - aber wie?	V1, V2	VSK2		SK4	MK5	UK4	
Schützt ein Haushaltsplan vor Verschuldung?	V2	VSK2, VSK4			MK5	UK2, UK4	
<b>1.3 Verbraucherschutz konkret: vom Test zum Kauf</b>							
Werde ich beim Einkauf unterstützt?	V3, V5	VSK3				UK5	
Methode: Einen Schülerwarentest durchführen					MK1	UK4	

Wie setze ich meine Rechte als Verbraucherin und Verbraucher durch?	V1, V3	VSK3	VUK2	SK3	MK4	UK1	HK4
<b>1.4 Shoppen im Internet</b>							
Cookies beim Einkauf - digitale Helfer oder Manipulation?	V5	VSK5	VUK1	SK4		UK2, UK4	
Beeinflussen mich andere bei meiner Kaufentscheidung?	V4, V5	VSK4, VSK5		SK4	MK5	UK2, UK5	
<b>1.5 Chancen und Risiken von Online-Mediennutzung</b>							
Dabei sein ist alles?	V5		VUK1	SK3, SK4	MK1, , MK4, MK5	UK5	
Meine Persönlichkeit, meine Rechte?	V6	VSK1	VUK4		MK5	UK1, UK2	
Urheberrecht - darf ich das verwenden?	V6		VUK4			UK2	



**Kapitel 2: Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung**

Themenfeld/Inhalt	Inhaltsfeld	Konkretisierte Kompetenzen		Übergeordnete Kompetenzen			
		Sache	Urteil	Sache	Methode	Urteil	Handlung
<b>2 Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung (Zeitraumen: 7 Stunden)</b>							
<b>2.1 Zahlungsmöglichkeiten - Geld regiert die Welt?</b>							
Gemeinsam aktiv: ein Padlet erstellen	MO1-MO5			SK1, SK2	MK1, MK2, MK7, MK8		HK2
Methode: Marktstrukturanalyse kurzgefasst				SK2, SK3	MK1, MK2		HK2
Ist Geld nur ein Zahlungsmittel?	MO2	MOSK1	MOUK2	SK3	MK1		
Bezahlen im Wandel: bar oder per App?	MO5		MOUK2	SK5	MK1, MK3, MK7	UK1	HK1, HK7
Methode: Karikaturen analysieren							
<b>2.2 Markt ist nicht gleich Markt!</b>							
Der Markt - ein Begriff, viele Bedeutungen	MO2, MO3	MOSK2		SK1, SK2	MK1, MK4, MK7, MK8	UK1, UK3	
Wer mischt auf dem Markt mit?	MO2, MO3, MO4	MOSK3, MOSK5		SK1, SK3	MK1, MK3, MK7	UK3	
Methode: Ein Planspiel durchführen		MOSK2		SK3	MK1, MK2, MK6, MK7		HK2, HK6
Preisbildung am Markt - ist der Preis heiß?	MO2, MO3			SK3	MK1, MK2	UK3	
Gewinner und Verlierer am Markt - „Monopoly im wahren Leben“?	MO1, MO2, MO3		MOUK2	SK2, SK3	MK1, MK2, MK7	UK1, UK2, UK3	HK1, HK4, HK7

### Kapitel 3: Unternehmen, Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertretungen in der Sozialen Marktwirtschaft

Themenfeld/Inhalt	Inhaltsfeld	Konkretisierte Kompetenzen		Übergeordnete Kompetenzen			
		Sache	Urteil	Sache	Methode	Urteil	Handlung
<b>3. Unternehmen, Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertretungen in der Sozialen Marktwirtschaft (Zeitraumen: 8 Stunden)</b>							
<b>3.1 Unternehmen in der Sozialen Marktwirtschaft</b>							
Gemeinsam aktiv: Einen Unternehmenssteckbrief erstellen	UA1	UASK1			MK1, MK2, MK7		
Was ist eigentlich ein Unternehmen?	UA1	UASK1, UASK2		SK1, SK2	MK1, MK7		
Wie sind Unternehmen organisiert?	UA1	UASK1		SK2, SK3	MK1		
Wie verkaufen Unternehmen ihre Leistungen?	UA2	UASK1			MK1, MK8	UK6	
Keine Zukunft ohne Fortschritt?	UA2		UAUK1	SK5	MK1, MK2, MK3	UK3, UK6	HK1, HK7
Unternehmensziele am Beispiel - „Science for a better life?“	UA1	UASK2	UAUK4	SK3	MK1, MK7, MK8		HK2, HK5
Station 1: Geld regiert die Welt?		UASK2			MK7, MK8		
Station 2: Arbeiten bei der Bayer AG					MK8		
Station 3: Umweltschutz					MK8		HK7
Station 4: Brot für die Welt		UASK2			MK8	UK2	
Station 5: Soziale Verantwortung		UASK2	UAUK4		MK7	UK2	
<b>3.2 Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände im Tarifkonflikt</b>							
Was sind Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände?	UA3, UA4	UASK3, UASK4	UAUK2		MK1, MK7		HK1
Wie läuft ein Tarifkonflikt ab?	UA3, UA4	UASK3	UAUK3		MK3		HK1, HK3

Können Verbände helfen, Interessen durchzusetzen?	UA4	UASK3			MK1, MK2, MK7		
<b>3.3 Arbeitsbeziehungen im Unternehmen</b>							
Wie werden Rechte und Pflichten geregelt?	UA1, UA4		UAUK2		MK3		HK7
Wie kann ich im Unternehmen mitbestimmen?	UA4	UASK5			MK3, MK8		HK7

## Kapitel 4: Nachhaltige Entwicklung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft

Themenfeld/Inhalt	Inhaltsfeld	Konkretisierte Kompetenzen		Übergeordnete Kompetenzen			
		Sache	Urteil	Sache	Methode	Urteil	Handlung
<b>4 Nachhaltige Entwicklung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (Zeitraumen: 6 Stunden)</b>							
<b>4.1 „Grenzen des Wachstums?“ Ressourcen- und Energieeinsparungen</b>							
Gemeinsam aktiv: Lapbooks gestalten	NE1-NE5				MK1, MK2, MK8		HK2
Bis zum letzten Tropfen Öl?	NE1	NESK1	NEUK1	SK1, SK3	MK1, MK2, MK3	UK3, UK4	HK5, HK7
Wer leistet welchen Beitrag?	NE4, NE5	NESK1, NESK3	NEUK1, NEUK2	SK4	MK1, MK3, MK7	UK1, UK2, UK3, UK4	HK5
Was können die Verbraucherinnen und Verbraucher leisten?	NE4	NESK1,NESK3	NEUK1, NEUK2, NEUK3	SK1, SK4	MK1, MK2, MK3, MK7	UK1, UK2, UK3, UK4, UK5	HK1, HK5
Was leisten die Unternehmen?	NE3, NE5	NESK1, NESK3	NEUK2, NEUK4	SK3, SK4	MK3, MK7	UK2, UK3	HK5
Methode: Eine Fallstudie durchführen					MK1, MK2, MK3,		

					MK7, MK8		
Was leistet die Politik?	NE5	NESK1, NESK3	NEUK2,NEUK4	SK2	MK2, MK3, MK7	UK3, UK4	HK5, HK7
Wie schützt der Staat das Klima?	NE5	NESK1, NESK3	NEUK1, NEUK2, NEUK3		MK1, MK2, MK7	UK1, UK3, UK5	HK5, HK7
<b>4.2 Wirtschaften im Zeichen der Nachhaltigkeit</b>							
Gehen Nachhaltigkeit und Wirtschaftswachstum (doch) zusammen?	NE2, NE3	NESK1	NEUK2		MK2, MK3, MK7		
Was zeichnet nachhaltige Produkte und Dienstleistungen aus?	NE3	NESK2	NEUK1, NEUK3, NEUK4	SK4	MK1, MK7	UK4, UK5, UK6	

## Kapitel 5: Arbeit und deine berufliche Zukunft

Themenfeld/Inhalt	Inhaltsfeld	Konkretisierte Kompetenzen		Übergeordnete Kompetenzen			
		Sache	Urteil	Sache	Methode	Urteil	Handlung
<b>5. Arbeit und deine berufliche Zukunft</b> (Zeitraumen: 3 Stunden, Einbindung von 5.2-5.4 in die Berufsorientierung im Fach „Erwachsen Handeln“ möglich)							
<b>5.1 Arbeit und ihre Bedeutung</b>							
Gemeinsam aktiv: Am Zukunftstag für Mädchen und Jungen teilnehmen	BA4, BA5, BA6						
Ist das alles Arbeit?	BA1		BAUK1	SK1, SK2	MK1, MK3		HK1, HK7
Ist Arbeit nur zum Geldverdienen da?	BA1, BA2, BA3	BASK1	BAUK1, BAUK2	SK1	MK7	UK1	HK1
Teilen macht Freude - auch bei Arbeit?	BA2			SK1, SK2, SK3	MK2, MK3		
Methode: Ein Firmenexperiment durchführen							
Manchmal entlohnt, aber oft unbezahlt: Care-Arbeit	BA3		BAUK1	SK1, SK2, SK3	MK1, MK2	UK1	HK7
Arbeit, die uns allen guttut: das Ehrenamt	BA3		BAUK1	SK1, SK2,	MK1, MK3		
Methode: Service Learning - Lernen durch Engagement							
<b>5.2 Typisch Ich!?</b>							
Das kann ich: eigenen Stärken finden	BA4, BA5	BASK1					
Das ist mir wichtig: eigene Vorlieben entdecken	BA4, BA5	BASK1	BAUK4		MK1, MK7, MK8		
<b>5.3 Viele Möglichkeiten - Iden für (d)einen beruflichen Weg nach der Schule</b>							

Viele Möglichkeiten - wo geht dein Weg hin?	BA5, BA6	BASK1	BAUK4		MK8		
Deine Möglichkeiten nach der Schule	BA6				MK7, MK8		
Methode: Eine Nutzwertanalyse durchführen					MK7		
<b>5.4 Wir lernen Berufe kennen</b>							
Arbeiten gestern, heute und morgen - Entwicklung von Berufen	BA7	BASK3	BAUK5	SK1, SK5	MK1		
Traumjob Influencer!?	BA5	BASK1,			MK1, MK7, MK8		HK6
Alles gleich? Wir vergleichen Berufe	BA5				MK7, MK8		

# Leistungsbewertung und -beurteilung in der Sekundarstufe I

Die Leistungsbewertung im Fach Wirtschaft basiert in der Sekundarstufe I auf dem gültigen Lehrplan und dem schulinternen Curriculum.

In der Sekundarstufe I werden im Fach Wirtschaft keine Klassenarbeiten geschrieben, Tests zur Überprüfung der gelernten Sachverhalte können von der Lehrkraft nach Maßgabe angesetzt werden.

Die gesamte Bewertung bezieht sich damit primär auf die „Sonstige Mitarbeit“. Hierbei berücksichtigt die Lehrkraft konzept-bezogene (Umgang mit Fachwissen) und prozessbezogene Kompetenzen (Handlungsfähigkeit bei der Erkenntnisgewinnung, Bewertung und Kommunikation).

Zu den zu bewertenden Unterrichtsbeiträgen sind zu zählen:

## a) Beteiligung am Unterrichtsgeschehen

- Engagement bei der Entwicklung unterrichtlicher Zusammenhänge (Hypothesenbildung, Lösungsvorschläge, Darstellung von fachlichen Zusammenhängen, Bewerten von Ergebnissen oder Transferleistungen)
- Beteiligung an Wiederholungsphasen
- Aufgreifen und Weiterführen von Beiträgen der Mitschüler
- sprachliche und gedankliche Präzision bei der Darstellung, Erklärung und Beurteilung wirtschaftlicher Probleme und Sachverhalte
- sichere Anwendung von Fachtermini

## b) Engagement und Beteiligung an kooperativen Unterrichtsformen

- selbstständige Integration
- Kooperationsfähigkeit
- Übernahme von Rollen und Gruppenaufgaben
- Reflexion der eigenen sowie der Gruppenleistung

## c) Referate und Kurzvorträge

- Ein Referat umfasst eine kleine, selbstständige Hausarbeit, in der der Schüler / die Schülerin Informationen zu einem eingegrenzten Sachverhalt zusammenstellt. Diese Ausarbeitung wird schriftlich fixiert und in einem zeitlich vorgegebenen Rahmen mündlich vorgetragen.